

## Sperrmüll auf Abruf

- 1. Ausgangslage**
- 2. Handhabung in Vergleichsstädten**
- 3. Vorteile einer Testphase**
- 4. Testgebiet**
- 5. Information der Bürgerinnen und Bürger**
- 6. Sozialer Aspekt**
- 7. Anmeldemöglichkeiten für die Bürgerinnen und Bürger**
- 8. Zugelassene Artikel**
- 9. Kontaktaufnahme für Bürgerinnen und Bürger / Disposition**
- 10. Gesamtkosten**
- 11. Zeitplan**
- 12. Vorteile Sperrmüll auf Abruf**

# Die Stadt Karlsruhe führt zur Zeit Straßensperrmüll Sammlungen durch

---

- **Ankündigung der Sammeltermine in der Zeitung, hierdurch**
- erfolgt unkontrollierte Bereitstellung auch nicht sperrmüllzugehöriger Abfälle (Reifen, Farben, Lacke, E-Geräte, Kleinteile), da die Bürgerinnen und Bürger „alles rausstellen“
- extremer Sperrmülltourismus und gewerbliche Sperrmüllfledderei
- starke Verschmutzung des Stadtbildes
- ist derzeit die Abholung der Weißen Ware auf Abruf nicht in Kombination mit den vorgegebenen Sperrmüllterminen durchführbar
- erhöhter Aufwand von städtischen Reinigungsleistungen
- keine Möglichkeit, noch gebrauchsfähige Sachen durch karitative Einrichtungen sammeln zu lassen

# Die Stadt Karlsruhe führt zur Zeit Straßensperrmüll Sammlungen durch (Karlsruhe, Dessauer Straße)

---



# Vergleichbare Städte haben seit langem Sperrmüll auf Abruf erfolgreich eingeführt

		Augsburg	Wiesbaden	Münster
1	<b>Einwohnerzahl insgesamt</b>	270.656	273.477	279.803
3	<b>Sperrmüll a. Abruf/Feste Sperrmülltermine</b>	Ja/Nein	Ja/Nein	Ja/ 1 x pro Monat in jeder Straße
5	<b>Kontaktmöglichkeit, Terminvereinbarung</b>	Telefon, (E-Mail)	Servicetelefon, (E-Mail über ELW-Service)	Telefon, (E-Mail Kundenservice)
6	<b>Termin</b>	innerhalb 3 - 4 Wochen Absagen von Terminen mindestens 1 Tag vorher!	innerhalb 7- 10 Arbeitstage	1x im Monat - Termin wird am Telefon mitgeteilt, wann betreffende Straße an der Reihe ist (in der Regel feststehende Sperrguttertermine über das Jahr - bei Änderungen erfolgt persönliche Nachricht bzw. eine Pressemitteilung)
7	<b>Kosten für privat</b>	kostenfrei	4x/Jahr kostenfrei	kostenfrei

# Vergleichbare Städte haben seit langem Sperrmüll auf Abruf erfolgreich eingeführt

	Mannheim	Bielefeld	Wuppertal
<b>Einwohnerzahl insgesamt</b>	325.115	323.000	347.804
<b>Sperrmüll a. Abruf/Feste Sperrmülltermine</b>	Ja/Nein	Standard-Sperrgutabfuhr Sperrmüll-Schnell-Service Sperrmüll-Transport-Service/Nein	Sperrmüll-Schnell-Service/4 x pro Jahr
<b>Kontaktmöglichkeit, Terminvereinbarung</b>	Telefon, Internetformular, Bestellpostkarte, persönlich	telefonisch oder Online Bestellformular - Auftragsbestätigung per Post Sperrmüll-Schnell-Service / Sperrmüll-Transport-Service nicht über das Internet buchbar nur bar bezahlbar	Telefon (zwei Nummern), E-Mail (extra Sperrmüllschnellserviceemail)
<b>Termin</b>	innerhalb 2 - 3 Wochen	innerhalb 2 Wochen	innerhalb weniger Tage
<b>Kosten für privat</b>	Mehrmengen über s. 7.1 oder ab dritter Abfuhr: 17,00€ / angefangener m <sup>3</sup> Wunschtermin: 47,10€ Fahrkostenpauschale Expressabfuhr: 47,10€	Standard-Sperrgut: 28 € Sperrmüll-Schnell-Service: Innerhalb von 2 Werktagen - 78 €	Sperrmüllservice: 30,00 € Wilde Kippen - Personalkosten 46,83 €/Std.

# Vergleichbare Städte haben seit langem Sperrmüll auf Abruf erfolgreich eingeführt

	Augsburg	Wiesbaden	Münster
Menge	-	5 m <sup>3</sup>	haushaltsübliche Menge
Kostenfrei abgeholt werden:	Holz von Möbeln, Elektroaltgeräte und Schrott, Gegenstände aus Metall, Sonstiger Hausrat Hinweis: Gegenstände dürfen nicht länger als zwei Meter sein!	Alle sperrigen Einrichtungsgegenstände und Haushaltsgeräte die nicht in Restabfallbehälter passen - Haus- und Gartenmöbel, Teppiche und PVC-Beläge - Bettgestelle und Matratzen - Kinderwagen, sperriges Spielzeug, Fahrräder ohne Bereifung - Küchenherde, Öfen, Wasch- und Spülmaschinen, Kühl- und Gefrierschränke	große Einrichtungs- und Gebrauchsgegenstände städtische Gartenabfallsäcke, sowie gebündelter Strauchschnitt (gebündelt oder verpackt im städt. Gartenabfallsack - nicht mehr als 25 kg)
Bereitstellung des Sperrmülls	- spätestens 6:30 Uhr - nach Fraktionen getrennt	- frühestens am Vorabend - spätestens 6 Uhr am Abholtag	- frühestens am Morgen des Abfuhrtag - spät. um 7 am Abfuhrtag
Besonderheiten	Allgemein sehr viele Hinweise wie und wo Gegenstände anderweitig entsorgt werden sollte.	<u>Infos:</u> - Abfall von "A bis Z" (Sortierung mit Verlinkung) - Außerorts für eine Ortschaft 4 feste Termine (Kosten 30,-€)	Flyer "Zu groß für die Tonne" - Auflistung von Sperrgut und Nicht-Sperrgut Alle Leitungen beim Kundenservice belegt? Kundenservice ruft zurück Ablieferung von Wertstoffen ist am Recyclinghof kostenfrei Auflistung von
Tausch- und Verschenkmärkte	Nein	Ja	Nein

# Vergleichbare Städte haben seit langem Sperrmüll auf Abruf erfolgreich eingeführt

	Mannheim	Bielefeld	Wuppertal
<b>Menge</b>	2x 4 m <sup>3</sup> oder 1x 8 m <sup>3</sup> kostenlos - bei Bereitstellung ab Gehwegrand	4 m <sup>3</sup>	-
<b>Kostenfrei abgeholt werden:</b>	Sperrige Güter, die nicht in die Restmülltonne passen Bettgestelle, Elektro- und Elektronikgeräte ab einer Kantenlänge von mindestens 60 cm, Fahrrad, Kinderwagen, Wäscheständer, Haushaltsgroßgeräte wie Gas- und Elektroherde, Spül- und Waschmaschinen, Kühlschränke, Matratzen, Möbel, Ölradiatoren, Teppiche	Alle Möbel, Computer, Elektr. Großgeräte z.B. Kühlschränke, Herde, Staubsauger, Fahrräder, Fernseher, Fußbodenbeläge, Geschirrspülmaschinen, Kinderwagen, Tapetenreste	Bildschirme, Monitore, Computer, Elektr. Großgeräte z.B. Kühlschränke, Herde, Waschmaschinen ..., Fahrräder, Fernseher, Fußbodenbeläge, Geschirrspülmaschinen, Heizkörper (elektrisch), Herde (elektrisch), HiFi-Anlagen, Jalousien (Innenraum), Kinderwagen, Koffer, Kühlschränke
<b>Bereitstellung des Sperrmülls</b>	- frühestens am Vorabend nach 19:00 Uhr - am Abfuhrtag bis 6:30 Uhr	bis 6:30 Uhr am Abholtag	- frühestens am Vorabend - spätestens 7 Uhr am Abholtag
<b>Besonderheiten</b>	Komplette Wohnungsräumung: Mitarbeiter kommen vor Ort. Vorab Erhalt eines Kostenvoranschlags	<u>Tipps zur weiteren Verwertung:</u> Tausch- und Verschenkbörse, Gesellschaft für Arbeits- und Berufsförderung, Recyclingbörse Hinweis auf Kleinanzeigen, Flohmärkte und gewerbliche Second-Hand-Läden Kategorisierte Tipps und Anregungen zur Abfallvermeidung	Möchte man nicht auf den nächsten Sperrmülltermin warten, können größere Abfälle auch in zu kaufende "amtliche graue Abfallsäcke", jederzeit beim Restmüll bereitgestellt werden.
<b>Tausch- und Verschenkmärkte</b>	Ja	Ja	Ja

# Die Stadt Karlsruhe beabsichtigt, Sperrmüll auf Abruf in einer Testphase durchzuführen

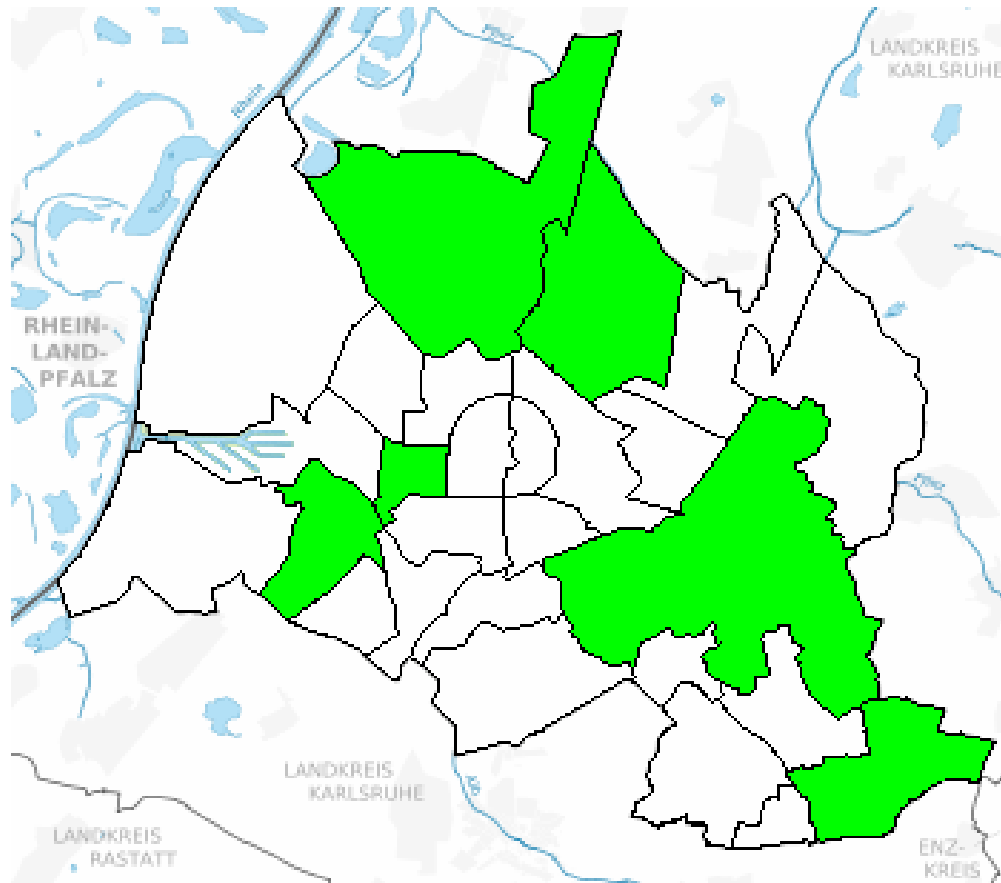
---

**Die Testphase ist so konzipiert, dass möglichst viele Bausteine bei einer späteren Erweiterung des Sperrmülls auf Abruf auf das gesamte Stadtgebiet zum Einsatz kommen**

- Vereinbarung individueller Abholtermine im Testgebiet (2 mal jährlich je Haushalt innerhalb der nächsten 14 Tage)
- Abfallberatung und Abstimmung des Service auf die Bürgerbedürfnisse
- Reduzierung der nicht dem Sperrmüll zugehörigen Abfälle (satzungsgemäß)
- direkter Bürgerkontakt bei der Terminvereinbarung/gezielte Beratung
- Kombination mit bereits eingeführter Abholung der Weißen Ware auf Abruf
- Verbesserung der Sauberkeit im öffentlichen Raum
- Reduzierung der Beeinträchtigung des Stadtbildes
- Beibehaltung der satzungsmäßigen Vorgaben

# Die Stadt Karlsruhe beabsichtigt, Sperrmüll auf Abruf in einem Testgebiet durchzuführen

---



ALS TESTGEBIETE SIND  
VORGESEHEN:

**Durlach, Waldstadt, Grünwinkel,  
Neureut, Stupferich, Weststadt  
(grün):** Entscheidung für  
Sperrmüll auf Abruf

# **Jeder Haushalt kann alle gemäß Satzung zugelassenen Artikel einschließlich der weißen Ware zum Sperrmüll auf Abruf anmelden**

---

Gemäß **Abfallentsorgungssatzung der Stadt Karlsruhe vom 14. Dezember 2010, §17 Abs.12** ist der Sperrmüll wie folgt definiert (dies gilt auch für den Sperrmüll auf Abruf):

Sperrige Abfälle, die auch nach zumutbarer Zerkleinerung nicht zur Unterbringung in den zugelassenen Abfallbehältern geeignet sind. Zur Abgrenzung von Abfällen aus Gebäuderenovierungen bzw. Umbaumaßnahmen handelt es sich beim Sperrmüll um bewegliche Sachen, welche nicht zum festen Bestandteil eines Gebäudes gehören (d. h. Gegenstände, die bei einem Umzug in der Regel mitgenommen werden).

Papierabfälle, Kartonagen, Farbeimer, Altreifen, Autobatterien etc. gehören nicht zum Sperrmüll. Sie sind über die städtischen Abfallbehälter, die Wertstoffstationen, die Schadstoffsammlung oder sonstige in dieser Satzung aufgeführte Einrichtungen zu entsorgen.

Es wird hierbei in verwertbaren und nicht verwertbaren Sperrmüll unterschieden:

Sperrmüll - verwertbar z. B. Holzschrank, Regalbrett, Metallrost

Sperrmüll - nicht verwertbar z. B. Polstermöbel, Matratze, kunststoffbeschichtetes Holz

# Der soziale Aspekt wird in der Testphase durch den Tausch- und Verschenkenmarkt berücksichtigt



## Auszug aus den Nutzungsregeln

- Online-Angebot ist nicht für kommerzielle und gewerbliche Zwecke zugelassen.
- Es dürfen nur Dinge eingetragen werden, die verschenkt, getauscht oder gesucht werden, die Nutzung ist kostenlos.
- Inserate werden in der Regel bis zum 3. Werktag nach Eingang veröffentlicht.
- Einträge, die den Nutzungsregeln zuwiderlaufen, insbesondere gewerbliche Einträge oder Werbeeinträge, werden ohne Angabe von Gründen gelöscht.
- Unvollständige Einträge - z. B. bei den Absenderangaben - werden nicht veröffentlicht.
- Um die Angebote und Gesuche auf einem aktuellen Stand zu halten, werden alle Einträge nach 28 Tagen gelöscht. Ein erneuter Eintrag für dasselbe Angebot/Gesuch kann danach wieder vorgenommen werden. Mehrfacheinträge sind nicht erlaubt.

# Der soziale Aspekt wird in der Testphase ebenfalls durch langfristige Überlegungen berücksichtigt

---

- Einrichtung eines unabhängigen neuen oder Erweiterung des bestehenden Möbellagers
- Abholservice für gebrauchsfähige Möbel zum Beispiel nach dem Modell Kiel, wo brauchbarer Sperrabfall gesondert gemeldet und abgeholt werden kann.
- Der Abfallbesitzer muss allerdings bei der Abholung anwesend sein.
- Verschenkmöglichkeit an Warenbörsen analog Freiburg, wo Gebrauchsfähiges an den Recyclinghöfen abgegeben werden kann. Diese Dinge werden anschließend an einem Tag in der Woche kostengünstig verkauft

# Die Anmeldung des Sperrmülls auf Abruf kann auf unterschiedlichen Wegen erfolgen

---

## Internetangebot

### Vorteile:

- läuft bei bestimmten Programmen nahezu voll automatisch. lediglich Kontrolle der „sonstigen Gegenstände“ ist nötig.
- Bürgerinnen und Bürger können sich den Abholtag aus einer Liste vorgeschlagener Termine auswählen
- Bürgerinnen und Bürger bekommen automatisch eine Information, was für wann angemeldet wurde

### Nachteile:

- Beratung kommt unter Umständen zu kurz, nur in Kombination mit Telefonberatung durchführbar

**Empfehlung: Während der Testphase Internet unbedingt anbieten**

# Die Anmeldung des Sperrmülls auf Abruf kann auf unterschiedlichen Wegen erfolgen

---

## Telefon

### Vorteile

- direkte Beratung/Abfallberatung (z.B. 08:00 bis 18:00 Uhr)
- aktiver Hinweis auf weitere Angebote möglich
- Bürgerinnen und Bürger bekommenden Termin direkt mitgeteilt
- schnelle Neudisposition möglich

### Nachteile

- hoher Zeitaufwand (2-5 Minuten/Telefonat)
- lange Erreichbarkeitszeiten (personalintensiv)

**Empfehlung: Während der Testphase telefonische Beratung durchführen**

# Die Anmeldung des Sperrmülls auf Abruf kann auf unterschiedlichen Wegen erfolgen

---

## Postkarte/Fax

### Vorteile:

- Bürgerfreundliches Angebot für Menschen ohne Internet, die nicht gern telefonieren

### Nachteile:

- bei Versand der Karten an alle Bürger/innen hohe Kosten
- bei Auslage in städtischen Anlaufpunkten nicht bürgerfreundlich. Zudem wird die Auslage weiterer Infos im Ordnungsamt nicht gern gesehen
- falls Rückantwortkarte: kostet die Stadt viel Porto
- Karte muss sehr kurz gefasst sein, dadurch hohes Fehlerpotenzial bei Angabe abzuholender Waren
- Im Fall von Unklarheiten Kommunikation mit Bürger/in aufwändig, Rückruf, da oftmals keine Mailadresse

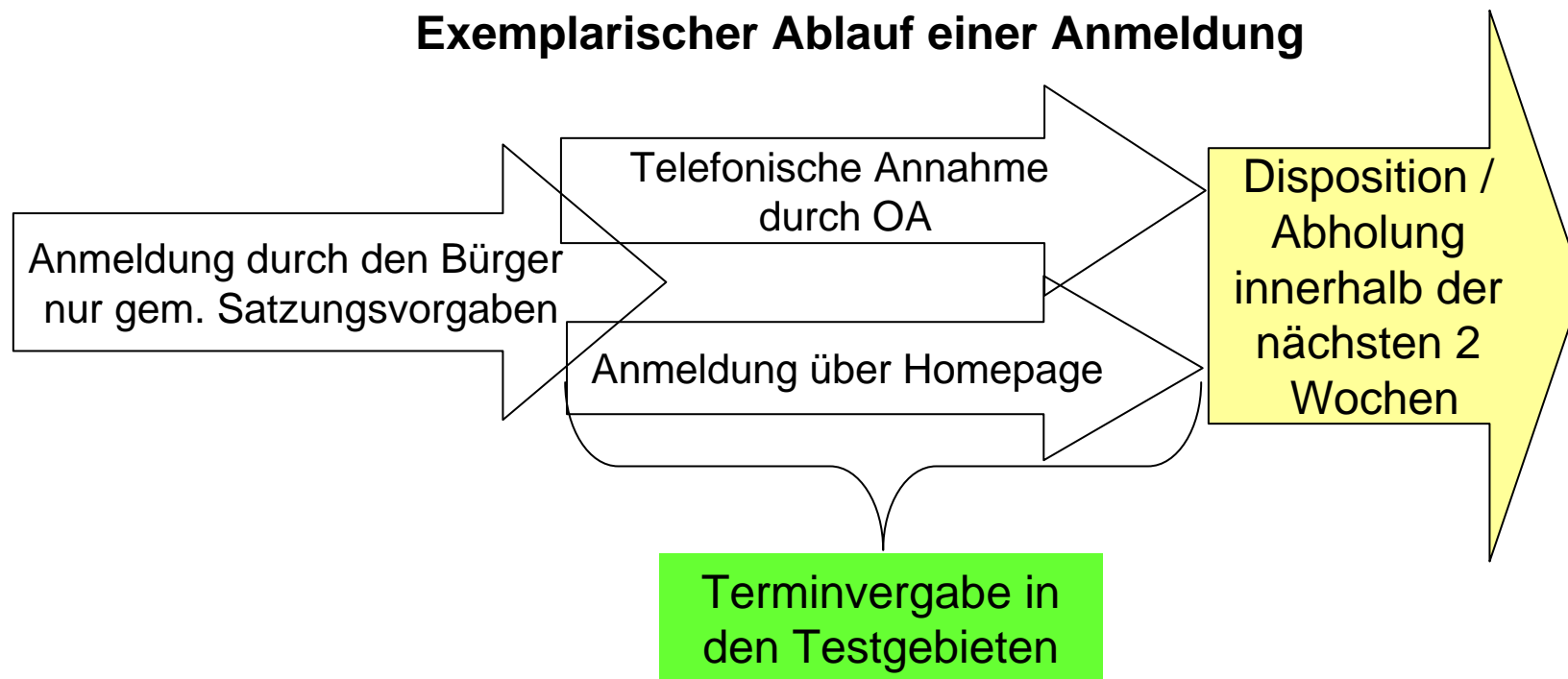
**Empfehlung: Während der Testphase keine Versendung von Postkarten oder Fax**

# Die Stadt Karlsruhe beabsichtigt, Sperrmüll auf Abruf in einer Testphase durchzuführen

Während der Testphase können die Bürgerinnen und Bürger telefonisch ihre Anmeldung aufgeben. Eine weitere Möglichkeit der Anmeldung wird auf der AfA Homepage eingerichtet.

Die telefonische Annahme sowie die Anmeldung über die Homepage werden beim AfA elektronisch unterstützt und dann disponiert.

## Exemplarischer Ablauf einer Anmeldung



# **Bürgerinnen und Bürger haben derzeit unterschiedliche Möglichkeiten mit der Stadt Kontakt aufzunehmen**

---

## **Durchführung aller Leistungen durch Ordnungsamt (OA) der Stadt Karlsruhe (Ist)**

- Ordnungsamt nimmt derzeit die Aufgaben der telefonischen Abfallberatung und des Beschwerdemanagements wahr
- laut OA keine Möglichkeiten und Kapazitäten für die Disposition für weiße Ware und Sperrmüll auf Abruf

## **Durchführung der Leistungen durch Drittbeauftragung (Ist)**

- Drittbeauftragung derzeit nur Überlauf Beratungs- und Beschwerdeanrufe für OA
- Weiße Ware wird auf „Kulanz“ in den o.g. Auftrag integriert
- Preisanfrage AfA hat ergeben, dass Dispositionskosten in Kombination mit weißer Ware/Sperrmüll auf Abruf entstehen würden

## **Durchführung durch AfA (Ist)**

- telefonische Direktanfragen „aller Art“ landen derzeit bei verschiedenen Sachbearbeitern bis Abteilungsleitungen im AfA

# Die derzeit vom AfA geschätzten Kosten für die Testphase einschließlich der „Reststadt“ betragen etwa 1,45 Mio. € für 2013

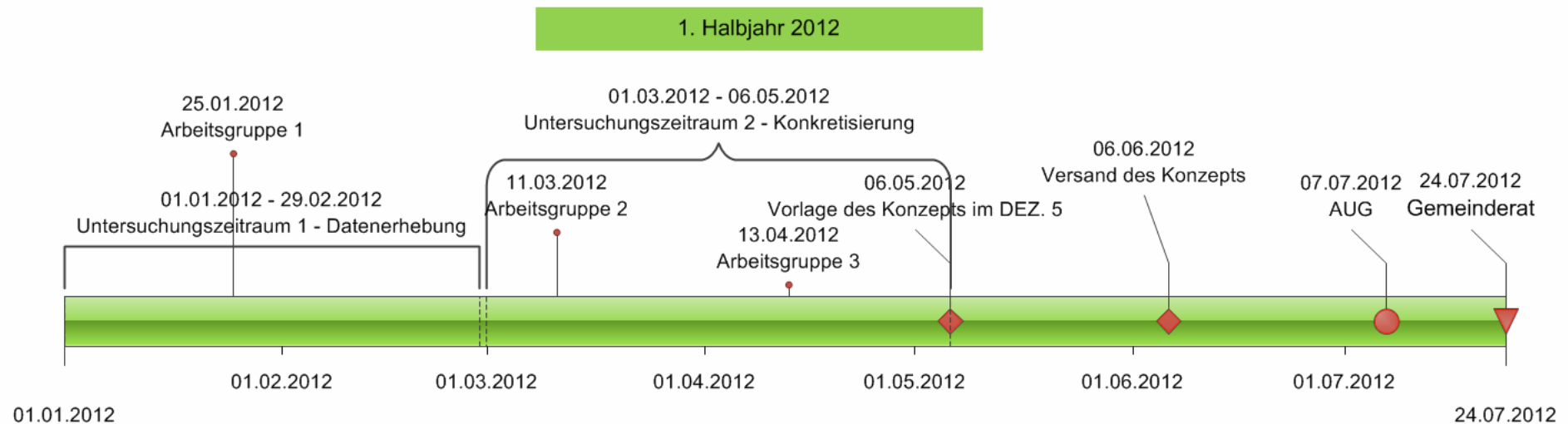
---

Bei dieser Kostenschätzung wurde der derzeitigen Situation (StrSM – IST) die Testgebiete mit Sperrmüll auf Abruf sowie die „Reststadt“ mit Straßensperrmüll gegenübergestellt; zusätzlich ist die AfA - Disposition (intern) der Drittbeauftragung (extern) gegenübergestellt worden. Es entstehen zur derzeitigen Sammlung keine Mehrkosten.

	Sperrmüll Straßensammlung & Weiße Ware auf Abruf ISTZUSTAND	Probeversuch Sperrmüll & Weiße Ware auf Abruf - Probeversuch -	
		Sperrmüll & Weiße Ware auf Abruf Interne Disposition	Sperrmüll & Weiße Ware auf Abruf Externe Disposition
Kosten StrSM (Personal & Fahrzeuge)	929.000 €/a	0 €/a	0 €/a
Kosten SMaA (Personal & Fahrzeuge)	0 €/a	929.000 €/a	929.000 €/a
Disposition (intern)	0 €/a	90.000 €/a	0 €/a
Disposition (extern)	15.000 €/a	0 €/a	96.000 €/a
Kosten Sammlung Problemstoffe & Reinigung (Personal & Fahrzeuge)	505.000 €/a	413.000 €/a	413.000 €/a
Kosten für 1 Jahr als Bezugszeitraum	1.449.000 €/a	1.432.000 €/a	1.438.000 €/a

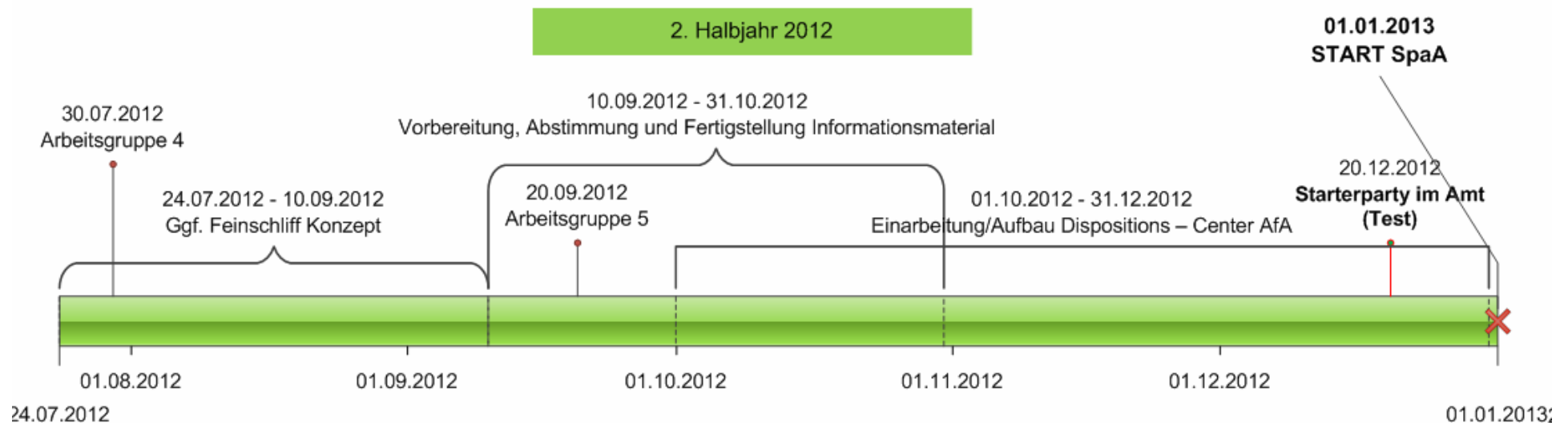
# Der Zeitplan für die Einführung des Sperrmülls auf Abruf berücksichtigt die Vorbereitung, die Testphase sowie die stadtweite Einführung (Start Januar 2013)

## Zeitplan der Konzepterstellung für die Konzipierung der Testphase Sperrmüll auf Abruf



# Der Zeitplan für die Einführung des Sperrmülls auf Abruf berücksichtigt die Vorbereitung, die Testphase sowie die stadtweite Einführung (Start Januar 2013)

## Zeitplan der Konzepterstellung für die Konzipierung der Testphase Sperrmüll auf Abruf



# Die Anmeldung durch den Bürger sollte künftig auf einer Dienststelle gebündelt werden

---

**Durchführung aller Leistungen durch Amt für Abfallwirtschaft (während der Testphase durch OA oder AfA)**

- ein Ansprechpartner für alle Dinge rund um die Themen Abfall und Sauberkeit
- Beratung zu Satzungsangelegenheiten
- Schnelle Abhilfe bei Beschwerden
- direkte Weiterleitung an die zuständige Fachabteilung
- Disposition der weißen Ware
- Disposition des Sperrmülls auf Abruf
- ergebnisorientierte Tourenplanung
- sachkundige Vertretungsregelungen
- Kompetenz vor Ort
- zukünftig Express Service
- ggf. Entrümpelungsservice

**Die Testphase beginnt am 01. Januar 2013**